

Platzregeln



1. Aus (Regel 2.I)

Weiße Pfähle und/oder weiße Linien.

2. Hemmnisse

Bewegliche Hemmnisse (Regel 15.2):

Entfernungspfosten (100 / 150 m), blaue Pfähle.

Unbewegliche Hemmnisse (Regel 16.I):

Rote Pfähle, rote Pfähle mit grünem Kopf, Pfähle und Spanndrähte zum Stützen junger Pflanzen und Bäume, öffentlicher Weg an Bahn 5.

3. Penalty Area an Bahn 16

Liegt der Ball in der Penalty Area, darf der Spieler Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust nach Regel 17.I d (1) in Anspruch nehmen, oder in der Dropzone dropfen. Der Spieler darf keine Erleichterung nach den Regeln 17.I d (2) und 17.I d (3) nehmen.

4. Spielverbotszone mit Betretungsverbot – Rote Pfähle mit grünen Köpfen

Sämtliche durch „rote Pfähle mit grünen Köpfen“ gekennzeichneten Spielverbotszonen dürfen **NICHT BETRETEN** werden. Das Betreten wird mit Disqualifikation durch die Spielleitung wegen eines schweren Verstoßes gegen die Verhaltensrichtlinie Regel 1.2 b geahndet. *Ausnahme: Führt eine Brücke durch die Spielverbotszone, darf diese betreten, aber nicht bespielt werden.*

5. Boden in Ausbesserung

Boden in Ausbesserung ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Einkreisungen gekennzeichnet. Erleichterung ist nach Regel 16.I zulässig.

6. Bahn 3

Die Penalty-Area der Bahn endet an der Außengrenze der Insel. Die Insel ist nicht Teil der Penalty-Area.

7. Bahn 6

Die bisherige rote Penalty Area mit Betretungsverbot vor dem Grün ist nunmehr eine Penalty Area **ohne** Betretungsverbot.

8. Bahn 8

Die rechtsseitige rote Penalty Area mit Betretungsverbot erstreckt sich bis zur Ausgrenze und fällt mit ihr zusammen. Die rote Penalty Area hinter dem Grün ist nur auf einer Seite definiert und erstreckt sich ins Unendliche.

9. Bahn 14

Liegt der Ball eines Spielers offensichtlich in der Penalty Area links vom Grün, wenn es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er in der Penalty Area ist, obwohl er nichtgefunden wurde, **muss** der Spieler mit einem Strafschlag in der Dropzone links vom Bunker dropfen. Kann der Ball gefunden werden, darf der Spieler Erleichterung nach den Möglichkeiten der Regel 17.I d in Anspruch nehmen. Strafe für das Spielen eines Balls vom falschen Ort unter Verstoß gegen die Platzregel: Grundstrafe nach Regel 14.7 a.

10. Absperrseile zur Wegeführung, an Penalty Areas etc.

Alle Absperrseile und Hinweisschilder zur E-Cart-Nutzung werden als unbewegliche Hemmnisse behandelt, von denen Erleichterung nach Regel 16.1 zulässig ist. Es darf keine Erleichterung nach Regel 15.2 in Anspruch genommen werden

>> Strafe bei Verstoß: Grundstrafe (2 Strafschläge)

11. Ausgeworfenes von Gänsen („Gänsekot“)

Nach Wahl des Spielers darf Gänsekot behandelt werden als:

- ein loser hinderlicher Naturstoff, der nach Regel 15.I entfernt werden darf,
oder
- Boden in Ausbesserung, von dem Erleichterung nach Regel 16.I zulässig ist.

>> Strafe für das Spielen eines Balls vom falschen Ort unter Verstoß gegen die Platzregel: Grundstrafe nach Regel 14.7 a.

12. Schutz junger Bäume

Junge Bäume, die durch Pfähle gestützt werden, sind Spielverbotszonen. Liegt der Ball eines Spielers irgendwo auf dem Platz außer in einer Penalty Area und liegt er an einem solchen Baum oder berührt diesen, oder ein solcher Baum behindert den Stand eines Spielers oder seinen beabsichtigten Schwung, muss der Spieler Erleichterung nach Regel 16.I f in Anspruch nehmen.

Liegt der Ball in einer Penalty Areas und ein solcher Baum behindert den Stand eines Spielers oder seinen beabsichtigten Schwung, muss der Spieler entweder Erleichterung mit Strafschlag nach Regel 17. I e oder straflose Erleichterung nach Regel 17. I e (2) in Anspruch nehmen.

13. Mähroboter

Wird ein ruhender Ball durch einen Mähroboter bewegt, so ist dieser an die ursprüngliche Stelle straflos zurückzulegen (Regel 9.6). Trifft ein sich bewegender Ball einen Mähroboter und prallt dieser ab, so muss er straflos wiederholt werden.

**Der Spielführer
Ostenfelde, den 19.04.2023**